

# Überschuß durch weniger Förderung

Bremen/Nürnberg. Der Rekordüberschuß der Bundesagentur für Arbeit (BA) ist zu einem erheblichen Teil auf die gravierenden Minderausgaben bei der aktiven Arbeitsförderung zurückzuführen. Darauf wies am Wochenende das Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ) hin. Allein diese Ausgaben hätten um zwei Milliarden Euro unter der im Jahresplan 2006 veranschlagten Summe gelegen, was die BA aber verschwiegen habe. Die BA hatte vergangenen Freitag einen Überschuß von 11,2 Milliarden Euro für das Jahr 2006 vermeldet.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/80640.überschuß-durch-weniger-förderung.html>